

Erfahrungsbericht Erasmus

Name: (Raumplanungsstudentin)

Kontaktdaten:

Name der Universität: Istanbul Teknik Üniversitesi / Istanbul Technical University

Jahr / Semester / Länge des Aufenthaltes: September 2013-Januar 2014

Was hätte ich vorher Wissen sollen?

Dass es sinnvoll ist, sich für viele Kurse anzumelden, um sich diese erst mal anschauen und dann entscheiden zu können, in welchen man letztendlich eine Hausarbeit schreiben und/oder die Prüfungen ablegen möchte. Die ITÜ hat einen etwa 1-2 wöchigen Anmeldezeitraum für Kurse zu Beginn des Semesters, danach kann man sich dann noch innerhalb einer Woche wieder von den angemeldeten Kursen abmelden. Die Kurse unterscheiden sich teilweise stark in der Qualität, daher sollte man sich diese genau anschauen, bevor man sich entscheidet.

Universität / Lehrangebot / Betreuung

Betreuung durch die Hochschule / den/ die ErasmuskoodinatorIn / die Lehrenden:

Die Betreuung durch das Erasmusbüro der ITÜ war sehr gut. Auf alle Fragen bekam man per eMail eine schnelle Antwort. Man war dort stets bemüht, den Student_innen bei allen Angelegenheiten weiterzuhelfen. Wirklich super!

Ansonsten war es von Seiten der Lehrenden wirklich personenabhängig, aber generell waren alle meist sehr hilfsbereit, wenn etwas unklar war oder man sonst irgendwie Hilfe brauchte.

Qualität der belegten Kurse bzw. der Lehre:

Man sollte von den Kursen nicht die gewohnte Qualität erwarten, das muss ganz klar gesagt werden. Es wird einem einiges an Quantität abverlangt (mid-term exams, final exams, Hausarbeiten, Präsentationen,...), allerdings leider oftmals nicht in besonders guter Qualität.

Welche Kurse sind empfehlenswert?

Keine Ahnung, meine waren es nur bedingt.

Sprache

Lehrangebot für Sprachkurse des Gastlandes (Crash-Kurse, Intensivkurse etc. Umfang, Qualität)

Es wurde kein Sprachkurs an der Universität selbst angeboten. Im Vorfeld gab es einen EILC (Erasmus Intensive Language Course) etwa drei Wochen vor Semesterbeginn, aber ansonsten musste man sich privat einen Kurs organisieren. Dazu gibt es einige Sprachschulen in Istanbul, die Kurse anbieten. Die beiden anerkanntesten und sicherlich auch teuersten sind Tömer und Dilmer, für die man sich wohl auch ECTS anrechnen lassen kann. Das habe ich allerdings erst im Nachhinein erfahren und kann nicht 100% sagen, ob es wahr ist. Da noch einmal nachzufragen ist sicherlich sinnvoll!

Umfang der notwendigen Kenntnisse der Sprache des Gastlandes zum „Überleben“ der ersten Wochen:

Für das Studium sind Türkischkenntnisse nicht wirklich notwendig, da die Kurse in Englisch angeboten werden und das auch größtenteils Unterrichtssprache ist. Allerdings muss einem klar sein, dass Englischkenntnisse in der türkischen Gesellschaft generell sehr stark unterentwickelt sind. Selbst Leute in ihren Zwanzigern können teilweise kein Englisch, was einen schnell dazu bringt, zumindest ein paar Türkischgrundkenntnisse zu erlangen. Vor allem Standardsätze sind zu Beginn sinnvoll, um beispielsweise einen Tee bestellen zu können.

Wohnen / Leben im Gastland

Wie habe ich Wohnen organisiert?

Hostel; WG via www.craigslist.com Das gibt's auch auf Englisch. Für höchstens 700 Lira sollte man ein ordentliches Zimmer in einer WG in einem zentralen Stadtteil auf der europäischen oder asiatischen Seite finden. Auf Facebook gibt's auch diverse Gruppen, in denen freie Zimmer angeboten werden. Einfach mal suchen!

Kosten Wohnen, Lebenshaltung etc.:

Lebenshaltungskosten sind wesentlich geringer als in Österreich. Auswärts Essen ist sehr günstig und gibt einem eine gute Möglichkeit, die wunderbare türkische Küche in all ihren Facetten kennenzulernen. Kleidung, Schreibwaren und Bücher sind auch günstiger. Lebensmittel sind im Allgemeinen nur bedingt günstiger, je nachdem wo eingekauft wird. Ketten-Supermarkt ist die teuerste Variante und die günstigste und spannendste definitiv einer der zahlreichen Wochenmärkte. Kosmetika und Elektronik sind wesentlich teurer als bei uns.

Prinzipiell ist zu sagen, dass man bedenken muss, dass die Türkei kein EU-Mitglied ist und dadurch gewisse Zusatzkosten entstehen wie Kosten für eine zusätzliche Auslandsrankenversicherung, Visa- und Aufenthaltsgenehmigungskosten, Kosten für die Freischaltung des nicht-türkischen Handys bzw. Kosten für ein neues türkisches Mobiltelefon (da das österreichische Handy mit türkischer SIM-Karte nach ca. einer Woche nicht mehr funktioniert) etc.

Qualität der Unterbringung

In meinem Fall gut. Habe auch schlechtere und bessere Unterkünfte gesehen. Ist definitiv eine Glücks- und Geldfrage.

Freizeitangebot / Flair der Stadt, der Universität

Großartig!

Uneingeschränkt empfehlenswert, wenn man ein Erasmusabenteuer sucht!

Istanbul unterhält einen an jeder Ecke. Es ist wirklich ein Erlebnis, dort zu leben. Die Kultur ist einfach komplett anders als unsere. Ich kann es wirklich nur empfehlen, man lernt viel über die islamische Kultur und die Menschen in der Türkei.

Insgesamt

Allgemeines Urteil über den bisherigen Aufenthalt an der Partnerhochschule als Erasmustudierende/r

Studium an der ITÜ nur eingeschränkt empfehlenswert, allerdings ist der Erasmus-Aufenthalt in der Türkei uneingeschränkt empfehlenswert, wenn man mal kein klassisches Erasmussemester machen will, sondern eben eine ganz andere Kultur kennen lernen möchte.